

PM 2SW-GEOTEX



PM 2SW-GEOTEX ist ein effektives Schutz- und Drainagesystem und die universelle Lösung für die horizontale sowie vertikale Flächen- drainage auf allen druckstabilen Untergründen. PM 2SW-GEOTEX besteht aus einer Noppenbahn und einem stabilen Geotextil. Durch die glatte Rückseite wird eine gleichmäßige und flächige Lastver- teilung auf der Abdichtung erreicht. Dieses zweilagige System schützt die darunterliegende Abdichtung gegen mechanische Beschädigungen und schädigende thermische Beanspruchung.

PM 2SW-GEOTEX weist eine Druckfestigkeit von 170 kN/m² auf.

Die Drainagebahn gibt es in vielen unterschiedlichen Längen- und Breiten-Variationen. Die gute Wasserleitfähigkeit liegt um ein Vielfaches höher, als es die Drainagenorm DIN 4095 erfordert.

PM 2SW-GEOTEX schützt Kelleraußenwände, erdüberschüttete Tief- garagendecken, Terrassen und begrünte Flachdächer vor Staunässe.

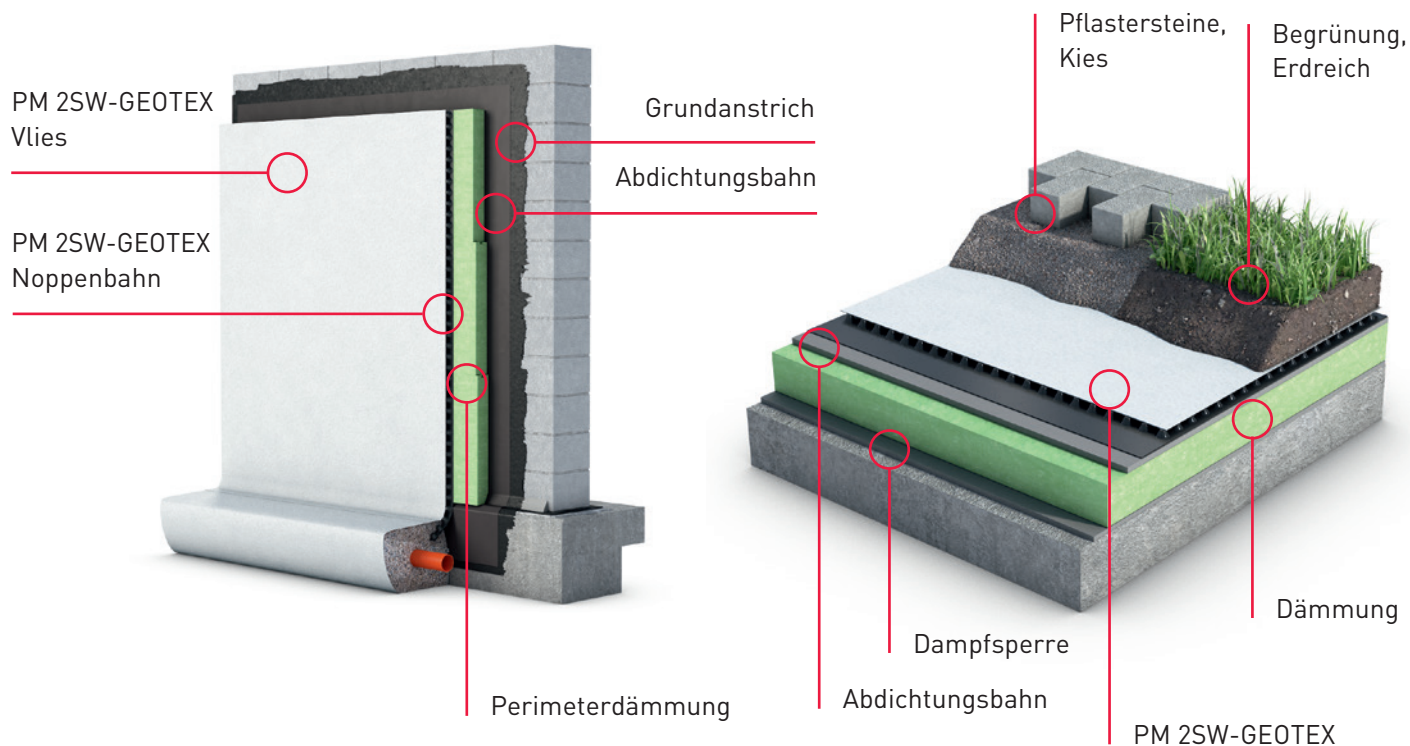
Die Feuchtigkeit gelangt durch das Geotextil in die Noppenkanäle und wird dort sicher abgeleitet. Das Geotextil wirkt dabei wie ein Filter und verhindert, dass die Noppenkanäle zuschlammern.

Technische Daten

Noppenbahn	HDPE
Geotextil	Polypropylen
Gesamtgewicht	ca. 550 g/m ²
Noppenhöhe	8 mm
Noppenanzahl	1.840 Noppen/m ²
Druckfestigkeit	ca. 170 kN/m ² = 17 t/m ²
Farbe	Schwarz
Wasserleitfähigkeit in der Ebene, weich - weich; i = 1,0	ca. 2,15 l/(s·m) bei 20 kPa
Rollenlänge	12,5 / 15 / 20 m
Rollenbreite	0,5 / 0,75 / 1,0 / 1,5 / 2,0 / 2,5 m
Luftvolumen zwischen den Noppen	ca. 5,5 l/m ²
Temperaturbeständigkeit	-30 °C bis +80 °C
Chem. Eigenschaften	chemikalienbeständig
Physiolog. Eigenschaften	trinkwasserunbedenklich
Charakteristische Öffnungsweite	ca. 77 µm

Mehr Infos unter: www.pmi-plast.de

VERLEGEHINWEISE



Vertikale Verlegung

Bei vertikaler Verlegung ist die Breite der PM 2SW-GEOTEX Noppenbahn auf die jeweilige Abdichtungshöhe abzustimmen: Bis 1,90 m Höhe wird die 2 m breite Bahn, bis 2,40 m Höhe die 2,50 m breite Bahn auf der Wand ausgerollt; für alle anderen Höhen können beide Bahnbreiten zum Einsatz kommen. Dabei werden die Bahnen quer zur Rolle auf die passende Länge zugeschnitten und der Länge nach von oben nach unten verlegt: Das Geotextil zeigt immer nach außen – hin zum Erdreich. Wichtig ist, auf eine seitliche Überlappung der einzelnen Bahnen zu achten und dabei das Vlies entsprechend anzuheben. An Ecken empfiehlt es sich, die Bahn vor der Montage entlang der Kantenlinie vorzuknicken. Die Oberkante der Bahnen muss sich stets rund 15 cm oberhalb der Abdichtung befinden. Die Befestigung der Bahn erfolgt provisorisch (z. B. mit Holzplatten), da die Drainagebahn nach der Verfüllung durch den Erddruck gehalten wird. Die abschließende Bahn wird am Ende auf mind. 30 cm Breite mit der Anfangsbahn überlappt. Das untere Ende liegt auf der Ringdrainage auf. Diese wird rundum von

mind. 15 cm filterstabilem Material umgeben. Nach der Verfüllung einfach die Bahn an der Erdreichoberkante abschneiden.

Horizontale Verlegung

Die zu drainierende Fläche sollte ein Gefälle von mind. 2 % aufweisen. Und so gehen Sie vor: PM 2SW-GEOTEX auf dem abgedichteten Untergrund ausrollen, das Geotextil zeigt dabei nach oben. Auf korrekte Überlappung der einzelnen Bahnen achten und dabei das Geotextil entsprechend anheben. Bei aufgehenden Bauteilen sollte die Drainagebahn mindestens 15 cm bzw. bis zur Oberkante der Schüttung hochgeführt werden. Müssen die verlegten Bahnen verlängert werden, wird von unten her die Anschlussbahn mindestens 20 cm untergeschoben. Bei erdüberschütteten Decken kann die verlegte Drainagebahn direkt mit einer Schubkarre befahren werden, bei vorauslaufender Bodenausschüttung von mindestens 35 cm kann dies auch mit Radladern erfolgen.

Zubehör:

PM MONTAGEKNOPF mit spezialgehärteten Stahlnägeln | PM RANDABSCHLUSSPROFIL aus Kunststoff oder Metall in den Farben Schwarz oder Braun | PM BUTYLLKLEBEBAND | PM POWER FIX Kartuschenkleber